

II-2871 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1489 IJ

1988-01-21

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Schranz, Ederer
und Genossen
an den Bundesminister für Inneres
betreffend den durch Rechtsextremisten verursachten Zwischenfall wäh-
rend der Matinee am 6.1.1988 im Theater in der Josefstadt.

Im Verlaufe der Matinee "Zur Person" am 6.1.1988 im Theater in der Jo-
sefstadt mit dem Leiter des jüdischen Dokumentationszentrums, Herrn
Dipl. Ing. Simon Wiesenthal, kam es zu einer Provokation durch Neonazis.
Drei Rechtsextremisten warfen Flugzettel in den Zuschauerraum und be-
schimpften Dipl. Ing. Wiesenthal mit Ausdrücken wie "Mörder" und
"Schwein".

Aufgrund dieses Vorfalles stellen die unterfertigten Abgeordneten an
den Herrn Bundesminister für Inneres die nachstehende

A n f r a g e :

- 1) Welche Sicherheitsvorkehrungen wurden von den Sicherheitsbehörden für die in Rede stehende Veranstaltung getroffen?
- 2) Welche Verfügungen wurden seitens der Sicherheitsbehörden gegen die drei Aktivisten getroffen?
- 3) Welche Maßnahmen werden gegen den Medieninhaber, Hersteller bzw. Herausgeber der abgeworfenen Flugblätter ergriffen?